

Studie von L.E.K. Consulting identifiziert Investitionsmöglichkeiten basierend auf vier globalen Megatrends



- L.E.K. Consulting sieht hohes Investitionspotenzial bei Infrastrukturthemen wie Wasser und Stromversorgung
- Informationstechnik verzeichnet rasantes Datenaufkommen
- Investitionsallokation erfordert strategische Vorgehensweise

Globaler Wandel schafft Wachstumspotenziale und damit vielversprechende Betätigungsfelder für Investoren. Eine aktuelle Untersuchung der internationalen Strategieberatung L.E.K. Consulting analysiert ausgewählte Investitionsfelder mit Fokus auf Industriegüter und -dienstleistungen. „Die Treiber hinter dem globalen Wandel lassen sich unter dem Schirm von vier Megatrends gruppieren: Umweltfragen und Nachhaltigkeit, sozialer und demographischer Wandel, technologischer Fortschritt sowie Globalisierung“, erläutert Tobias Schmitz, Partner von L.E.K. Consulting und Verfasser der Studie.

Im Bereich Umweltfragen und Nachhaltigkeit verlangen die Erstversorgung mit Trinkwasserleitungen in vielen Teilen der unterentwickelten Welt und die Erneuerung der Wasserversorgungssysteme sehr hohe Investitionen. Allein in den USA werden für die Restaurierung der Wasserversorgung ca. €75 Mrd. veranschlagt. Von der Regulierung des CO₂-Ausstoßes und der Bekämpfung der Umweltverschmutzung werden insbesondere Anlagen- und Maschinenhersteller für Exploration und Bau, Komponentenhersteller für die Infrastruktur (Pumpen, Rohre, etc.) und Aufbereitungsanlagen sowie Überwachungstechnologien wie Sensoren für undichte Rohre profitieren können. „Wir erwarten in diesem Segment vermehrtes Interesse von Investoren speziell für Technologien, die der Öl-, Gas- und Bergbauindustrie von Nutzen sind, der Gewinnung von Energie aus Abwässern dienen, die Versorger bei der besseren Allokation ihrer Mittel unterstützen sowie die Wirtschaftlichkeit von Entsalzungsanlagen verbessern“, sagt Schmitz.

Weitere Infrastrukturbereiche wie Straßen, Flughäfen und Energieversorgung müssen dem wirtschaftlichen Wachstum und demographischen Wandel angepasst werden. Besonders durch den steigenden Anteil an erneuerbaren Energien benötigen Stromnetze sehr hohe Investitionen. Aufgrund des Netzausbaus wird ein weltweites Wachstum für Hersteller von Stromübertragungs- und Verteilungstechnik im mittleren einstelligen Prozentbereich erwartet. Für Investoren bieten sich vielfältige Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette: von Baumaschinen, über Infrastrukturanlagen bis hin zu Komponenten wie beispielsweise Transformatoren, Umrichter oder intelligente Stromzähler. In der Informationstechnik steigt das globale Datenaufkommen weiterhin rasant und erfordert Investitionen in Übertragungsnetze und -technologien. Der Betrieb von Rechenzentren wird immer häufiger an externe Dienstleister vergeben. „Wir erwarten für Betreiber von ausgelagerten Rechenzentren ein Umsatzwachstum von jährlich ca. 15 bis 20% über die nächsten Jahre. Davon werden auch bestimmte kapitalintensive Branchen profitieren können, z.B. Hersteller von elektrischen Komponenten zur Ausstattung der Rechenzentren - angefangen bei der Energieversorgung über die Halbleiterkomponenten an sich bis zur Verkabelung und letztendlich den Kühlsystemen“, prognostiziert Schmitz. Weltweit wird das durchschnittliche jährliche Investitionsvolumen für mobile Netzwerke bis 2015 ca. €40 Mrd. betragen. Für Investoren lohnt sich besonders ein Blick auf Hersteller von Switches und Routern, Glasfaser- und anderen Kabeln sowie weiteren Komponenten für mobile Telekommunikationsnetze.

Es gibt eine Vielzahl weiterer Investitionsfelder, die von den globalen Megatrends profitieren, sich jedoch hinsichtlich Marktentwicklung, Wettbewerbsdynamik und Kundenanforderungen unterscheiden. Deshalb spielen bei der Investitionsallokation insbesondere eine sorgfältige Auswahl potenzieller Akquisitionsziele im Rahmen eines Target-Screenings, die nachfolgende Commercial Due Diligence und letztendlich eine erfolgsversprechende Wachstumsstrategie eine maßgebliche Rolle.

Über L.E.K. Consulting:

L.E.K. Consulting ist eine global agierende Strategieberatung, die profunde Branchenkenntnis mit analytischer Expertise verbindet, um ihre Kunden in der Unternehmensentwicklung effektiv zu unterstützen. Das 1983 gegründete und von rund 100 Partnern geführte Unternehmen beschäftigt mehr als 1.000 Mitarbeiter in 20 Büros, die über Europa, Amerika und den asiatisch-pazifischen Raum verteilt sind. L.E.K. Consulting berät Großkonzerne sowie Finanzinstitute und Eigenkapitalinvestoren, öffentliche Einrichtungen und mittelständische Unternehmen. In Deutschland fokussiert sich L.E.K. Consulting auf die Bereiche Industrie, Automobil, Chemie, Energie, Financial Services, Handel und Konsumgüter sowie Gesundheitswesen.
www.LEK.com